

Nr. 09 / 2016

» PRESSEMITTEILUNG

Weltwassertag 2016: Wasserwirtschaft wirbt um Nachwuchs

Berlin, 22.03.2016 - Heute findet der Weltwassertag 2016 statt. Unter dem Motto „Wasser und Arbeitsplätze“ weisen die kommunalen Wasser- und Abwasserbetriebe auf die facettenreichen Beschäftigungsmöglichkeiten in der Branche hin. Beschäftigte der Wasserwirtschaft stellen die Versorgung mit dem wichtigsten Lebensmittel sicher – Trinkwasser. Hoch ausgebildete Fachkräfte sorgen täglich für die Aufbereitung von Millionen Litern Abwasser. Auf angehende Auszubildende warten vielfältigste Berufe: vom Metallbauer, über Fachinformatiker bis zu Fachkräften für Wasserversorgungstechnik. Auch der Nachwuchsbedarf in den Laboren wächst stetig.

Bis 2025 rechnen Branchenexperten mit dem altersbedingten Ausscheiden jedes dritten Beschäftigten. Um die Wasserver- und Entsorgung auch zukünftig sicherzustellen, braucht es qualifizierten Nachwuchs. Junge Menschen, die sich in einem modernen Arbeitsumfeld für Umwelt- und Ressourcenschutz einsetzen wollen und Lust auf einen herausfordernden Job bei fairer Bezahlung haben, sollten sich an ihre kommunalen Wasser- und Abwasserbetriebe wenden. Außerdem attraktiv: Viele Wasser- und Abwasserbetriebe bilden in dualen Studiengängen aus. Kommunale Unternehmen in ganz Deutschland geben Gelegenheit, die Wasser- und Abwasserwirtschaft als Arbeitgeber kennenzulernen.

Informationen über die Arbeitsplätze in der Wasserwirtschaft sind unter www.berufswelten-energie-wasser.de und blicksta.de/partner/34 zusammengefasst.

Der Weltwassertag ist ein Ergebnis der Weltkonferenz "Umwelt und Entwicklung" 1992 in Rio de Janeiro und wird seit 1993 aufgrund einer Resolution der Generalversammlung der Vereinten Nationen jährlich begangen. Weitere Informationen zum Weltwassertag 2016 stehen auf der Internetseite der Vereinten Nationen bereit: <http://www.unwater.org/worldwaterday>.

Der Verband kommunaler Unternehmen (VKU) vertritt über 1.430 kommunalwirtschaftliche Unternehmen in den Bereichen Energie, Wasser/Abwasser, Abfallwirtschaft sowie Telekommunikation. Mit über 245.000 Beschäftigten wurden 2013 Umsatzerlöse von mehr als 115 Milliarden Euro erwirtschaftet und mehr als 9,1 Milliarden Euro investiert. Die VKU-Mitgliedsunternehmen haben im Endkundensegment einen Marktanteil von 52 Prozent in der Strom-, 62 Prozent in der Erdgas-, 82 Prozent in der Trinkwasser-, 67 Prozent in der Wärmeversorgung und 32 Prozent in der Abwasserentsorgung. Sie entsorgen zudem jeden Tag 31.500 Tonnen Abfall und tragen entscheidend dazu bei, dass Deutschland mit 65 Prozent die höchste Recyclingquote unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Union erreicht. Aktuell engagieren sich rund 140 kommunale Unternehmen im Breitbandausbau. Bis 2018 planen sie Investitionen von rund 1,7 Milliarden Euro - damit können dann rund 6,3 Millionen Kunden die Breitbandinfrastruktur kommunaler Unternehmen nutzen.

Invalidenstraße 91

10115 Berlin
www.vku.de

Geschäftsführer
Kommunikation:
Carsten Wagner
Fon +49 30 58580-220
Mobil +49 170 8580-220
Fax +49 30 58580-107
carsten.wagner@vku.de

Pressesprecher:
Stefan Luig
Fon +49 30 58580-226
Mobil +49 170 8580-226
Fax +49 30 58580-107
luig@vku.de

Stv. Pressesprecherin:
Elisabeth Mader
Fon +49 30 58580-227
Mobil +49 170 8580-227
Fax +49 30 58580-107
mader@vku.de